

Rofin Sinar hebt Prognose an

Jahresumsatz soll nun in der Spitze 400 Mill. Dollar statt 385 Mill. erreichen

Börsen-Zeitung, 7.5.2010
md Frankfurt – Der deutsch-amerikanische Laserspezialist Rofin Sinar blickt angesichts hoher Steigerungsraten bei Auftragseingang, Umsatz und Gewinn im zweiten Geschäftsquartal (31. März) optimistischer in die Zukunft. Die Erlösprognose für das Gesamtjahr wurde erhöht.

Für 2009/10 rechnet der Konzern nun mit einem Umsatz von 390 Mill. bis 400 Mill. Dollar. Bislang waren 375 Mill. bis 385 Mill. Dollar in Aussicht gestellt worden. Für das dritte Quartal werden Erlöse von 100 Mill. bis 105 Mill. Dollar erwartet. Der Vorstand kündigte zudem den Rückkauf eigener Aktien im Volumen von bis zu 30 Mill. Dollar an.

Den Angaben zufolge kletterte der Umsatz im abgelaufenen Quartal im Jahresvergleich um 27% auf 95,9 Mill. Dollar. Der Nettogewinn hat sich mit 4,7 Mill. Dollar fast vervierfacht. Entsprechend stieg der Gewinn je Aktie von 4 auf 16 Cent. Ver-

antwortlich dafür sei eine anziehende Nachfrage aus Branchen wie Maschinenbau, Medizintechnik und

Rofin Sinar

Konzernzahlen nach US-GAAP

in Mill. Dollar	6 Monate *)	
	2009/2010	2008/2009
Umsatz	188,9	182,6
Bruttoergebnis	73,1	70,7
Betriebsergebnis	11,4	7,4
Vorsteuergewinn	12,8	12,6
Periodengewinn	8,5	9,0
Gewinn je Aktie (Dollar)	0,28	0,31
*) per 31. März	Börsen-Zeitung	

Halbleiterindustrie gewesen Im Vergleich zum Vorjahresquartal kletterte das Volumen der Neuaufträge zwischen Januar und Ende März Rofin Sinar zufolge um 75% auf 108,2 Mill. Dollar. Damit lag zum Quartalsende der Auftragsbestand – vorwiegend für Laserprodukte – bei 106,7

Mill. Dollar. „Der gute Auftragsbestand sowie unsere laufenden Vertriebsaktivitäten bilden eine gute Grundlage für eine solide Geschäftsentwicklung in den kommenden Quartalen“, sagte Günther Braun, CEO und President.

Die zuletzt starke Verbesserung im Geschäft spiegelt sich aber kaum in den Sechsmonatszahlen wider; dafür war es im ersten Geschäftsquartal zu schlecht gelaufen. In der Halbjahresbilanz kletterte der Umsatz lediglich um 3% auf 188,9 Mill. Euro. Der Periodengewinn nach Minderheiten sank im Jahresvergleich sogar um 6% auf 8,2 Mill. Dollar.

Rofin Sinar hat einen Doppelsitz in Hamburg und Plymouth (Michigan) und ist sowohl im Prime Standard der Frankfurter Börse als auch an der Nasdaq notiert. Die weitaus größeren Börsenumsätze gibt es in den USA. Dort lag die Aktie gestern nach schwacher Tendenz zu Handelsbeginn (- 5,7%) zur Mittagszeit praktisch unverändert. Die Marktkapitalisierung beträgt 595 Mill. Euro.